

FINPOINT



FINPOINT mit "Banking IT-Innovation Award" ausgezeichnet

Der Online-Marktplatz für Unternehmensfinanzierung überzeugt die akademische Jury des Kompetenzzentrum „Sourcing in der Finanzindustrie“ durch hohen Innovationsgehalt und Kundenorientierung



München / Bregenz, 21. September 2012 - Mit dem "Banking IT-Innovation Award" des Kompetenzzentrum „Sourcing in der Finanzindustrie“ der Universitäten St. Gallen, Leipzig und Zürich freut sich der unabhängige Online-Marktplatz für Unternehmensfinanzierung FINPOINT bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr über eine Auszeichnung. FINPOINT-Gründer und Geschäftsführer Michael Klein nahm den Preis am 20. September im Rahmen des Business Engineering Forums in Bregenz persönlich entgegen. „Diese Ehrung zeigt uns, dass eine digitale Plattform zur Unternehmensfinanzierung in Deutschland noch gefehlt hat. Wir sind stolz, etwas geschaffen zu haben, das es mittelständischen Unternehmen erleichtert, passende und seriöse Finanzierungspartner zu finden“, erklärt Klein.

Auf dem im Oktober 2010 gestarteten Online-Marktplatz können Unternehmen ihren Finanzierungsbedarf anonym präsentieren und mit interessierten Banken, alternativen Finanzierern und Beteiligungsgesellschaften in Kontakt treten. Mit diesem einzigartigen Konzept erfüllt FINPOINT genau die Kriterien des "Banking IT-Innovation Award" hinsichtlich Innovationsgrad, Kundenorientierung sowie Relevanz für den Finanzmarkt. Der Preis wird vom Kompetenzzentrum „Sourcing in der Finanzindustrie“ für IT-basierte Lösungen an der Kundenschnittstelle im deutschsprachigen Raum ausgelobt. Er würdigt Unternehmen, die durch den Einsatz der Informationstechnologie kundenfreundliche Lösungen für das Bankengeschäft schaffen. Eine unabhängige Jury von Wissenschaftlern der Universitäten Leipzig, St. Gallen, Zürich, der Zürcher Hochschule der Künste sowie dem Business Engineering Institute St. Gallen hat die Nominierungen geprüft und prämiert.

Bereits mehr als 150 Mio. Euro an Finanzierungen wurden vermittelt

Dass so eine Plattform gebraucht wird, zeigen die Zugriffszahlen. Seit dem Start im Herbst 2010 haben sich mehr als 1.500 Unternehmen sowie 150 Banken und Finanzinstitute registriert. Derzeit sind mehr als 120 Finanzierungsanfragen in Höhe von 290 Mio. Euro eingestellt. Bisher wurden Finanzierungen von mehr als 150 Mio. Euro über die Plattform realisiert.

Dabei ist die Lage bei der Kreditvergabe in Deutschland im Vergleich zu anderen europäischen Ländern noch relativ gut. Doch das könnte sich durch die neuen Regelungen von Basel III sowie der europäischen Schuldenkrise bald ändern. Um einer möglichen Kreditklemme entgegenzutreten, strebt das Unternehmen an, seine Präsenz europaweit auszubauen. Anfang Oktober wird FINPOINT UK in London an den Markt gehen. Weitere Länder wie Österreich, Spanien und Italien sollen zeitnah folgen.

FINPOINT



Über die FINPOINT GmbH:

FINPOINT ist der erste unabhängige Internet-Marktplatz für Unternehmensfinanzierungen im deutschsprachigen Raum. Die Plattform bringt mittelständische Unternehmen mit Kreditinstituten und Mezzanine-Finanzierern zusammen. Mehr als 1.500 KMUs der unterschiedlichsten Branchen haben sich auf www.finpoint.de registriert. Etwa 150 Finanzierer nutzen das Portal, um interessante Unternehmen für Finanzierungen zu finden. Die Palette reicht von Bankenfinanzierung über gewerbliche Baufinanzierung, Mezzanine, Beteiligung, Leasing, Factoring, Wareneinkauf bis hin zu Lagerfinanzierung. Das bisherige realisierte Finanzierungsvolumen beträgt 150 Mio. Euro.

Wie funktioniert FINPOINT?

Unternehmen mit einem Finanzierungsbedarf *zwischen 250.000 Euro und 20 Millionen Euro* tragen ihr Profil und die gewünschte Finanzierungsart anonymisiert ein. Mit nur einer Eingabe erreichen sie mehr als 150 mögliche Finanzierungspartner, deren Angebote sie vergleichen und dank dieser Markttransparenz bessere Konditionen auszuhandeln können. Mithilfe der standardisierten Dateneingabe bringen die Unternehmen automatisch die nötigen Unterlagen, damit potenzielle Finanzierer das Vorhaben effizient bewerten können.

Auf der anderen Seite profitieren Finanzinstitute bei ihrem Vertrieb, weil sie schnell und effizient den aktuellen Finanzbedarf von mehr als 1.500 potenziellen Mittelstandskunden einsehen, die zu ihrem Zielkundenraster passenden Unternehmen herausfiltern und diese dann schnell und direkt ansprechen können. Damit gewinnen sie neue Kunden und haben von Anfang an ein umfassendes Bild des Unternehmens. Darüber hinaus können registrierte Finanzinstitute spezielle standardisierte Finanzierungsangebote einstellen, mit denen sie einen größeren Kundenkreis ansprechen.

Weitere Informationen:

<http://www.finpoint.de>

<http://banking-innovation.org/index.php/award>

<http://www.iwi.unisg.ch/IWI-News/2012/Banking-IT-Innovation-Award-2012.aspx>

www.finpoint.de

Ansprechpartner für die Presse:

Herr Vitalis Donhauser, Tel: 089/ 5404 261 - 0

oder

Frau Sylvia Schaab, Tel.: 0821 / 22 93 97 95

Email: presse@finpoint.de